



Kinderreim über die Spinne

Kleider machen Beute

Nichts als Mode hat im Sinne
ein Designer wie die Spinne.
Mit Nadel, Faden und Design,
so wickelt er die Damen ein.

Findig versteht er zu weben
edlen Zwirn mit zarten Fäden.
Acht Hände knüpfen draus ein Kleid,
ein Kunstwerk für die Eitelkeit.

Hoch entzückt ist der Designer,
keiner schneidert Kleider feiner.
Glanz verziert ist das Gewebe,
dass es gut am Körper klebe.

Doch folgt ein Fan mit Unbedacht
dem Trend und trägt die teure Tracht,
verstrickt er sich, welch Ungeschick
und endet elendig am Strick!

Was lernen wir aus diesem Reim?
Das Mode schön ist – und nur Schein.
Wer immer nur an Kleidung denkt,
an einem seidenen Faden hängt.